



Mobil-Safe GmbH

Am Marktplatz 1
D-21776 Wanna
Telefon: +49 (0)47 57 - 82 00 33
E-Mail: info@mobil-safe.net
Web: www.mobil-safe.net

„Schlauer als die Klauer!“

- **Standard-Safe in 7 verschiedenen Größen (Sonderanfertigungen möglich)**
 - lageunabhängige Montage durch Bohrungen in Boden und Rückwand
 - gefertigt aus 3-mm-SM-Stahl
 - innen liegende Tür, gegen Aufhebeln geschützt; gefertigt aus 5-mm-SM-Stahl; herausnehmbar
 - Doppelbart-Sicherheitschloss mit 7 Zuhaltungen und Mangan gehärteter Schlossplatte
- **Sitzsockel-Safe**
 - optimale Ausnutzung des Raumes unter der Original-Sitzkonsole der gängigsten Basisfahrzeuge (Sonderanfertigungen möglich)
 - Einfache Montage durch Ausnutzung der original Schraubverbindungen
- **Codierte Sicherungsschraube**
 - wird gegen Originalschrauben ausgetauscht
 - Ein- und Ausschrauben nur mit passender Codenuss

Made in Germany



QR-Code scannen und Video mit Einbaubeispiel Ducato Sitzsockeltresor ansehen.

Frankana Freiko®

Im Katalog auf der Seite 320

Eine etwas kleinere Variante ist für die Beifahrertür erhältlich. Praktisch: Sie ist von außen nicht als Safe zu erkennen. Der MOBIL-SAFE ist leicht zu befestigen, da man ihn einfach hinter das Original-Kartenfach montiert. Somit gibt es auch keine lästigen Stoßkanten. Ganz neu im Programm ist jetzt auch ein MOBIL-SAFE in einer kleineren Variante für die Beifahrerseite des Ford Transit ab Modelljahr 06/2019. Er bietet ausreichend Platz für die wichtigsten Dinge auf die man unterwegs nicht verzichten möchte, wie zum Beispiel Kreditkarten, Handys, Ausweispapiere, Bargeld, Schmuck oder ein Tablet. Der Deckel ist zudem vor dem Aufhebeln geschützt, da keine Ansatzpunkte vorhanden sind.



Tür-Safe
Beifahrerseite

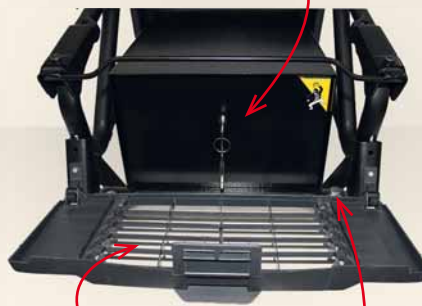
ab
€ 249,-

Großer Safe im Sitzsockel

Das Team von MOBIL-SAFE ist auf den großen Campingmessen mit einem eigenen Stand vertreten. Im Gespräch mit den Campern ergeben sich immer wieder neue Ideen, die in die Entwicklung einfließen. So zum Beispiel die neue Variante der beliebten Tresorlösung, die im Sitzsockel von Fahrer- oder Beifahrersitz des Fiat Ducato und baugleichen Chassis verbaut wird. Dort ist oftmals in Fahrtrichtung hinten quer die Bordbatterie verbaut. Der kompakte Sitzsockel-Safe findet nun davor noch seinen Platz. Perfekt gelöst: Für die Befestigung werden die werkseitig vorhandenen Verschraubungen genutzt. Damit ist der Einbau im Handumdrehen erledigt und der Tresor fest mit dem Chassis verbunden. Beim Einbau werden die Schrauben mit Loctite gesichert. Wer noch mehr Sicherheit wünscht, kann den Safe mit einer optional erhältlichen, codierten Sicherungsschraube gegen unbefugten Ausbau schützen. Damit lässt sich der Safe nur mit dem mitgelieferten Spezialwerkzeug (Codenuss) lösen.

ab
€ 199,95

Variante auch für Sitzsockel mit Bordbatterie erhältlich



Unauffällig hinter Originalklappe

Einbau mit werkseitigen Verschraubungspunkten realisiert

Die Sitzsockel-Lösungen sind erhältlich für den Fiat Ducato sowie baugleiche Modelle, VW T4, T5, T6, Crafter, Iveco Daily und MB Sprinter.

Individuell einsetzbar

In fast jedem Fahrzeug findet sich eine Möglichkeit einen Tresor zu verstecken. Grund genug für die Konstrukteure bei MOBIL-SAFE ein umfangreiches Sortiment an Standardmodellen anzubieten. Clever gelöst: Durch Bohrungen in Boden und Rückwand lassen sich diese Tresore wahlweise liegend, stehend oder hängend in jeden Winkel des Fahrzeuges einbauen. Das eröffnet maximale Flexibilität bei der Suche nach einem Einbauort, an dem der Tresor fest mit dem Chassis verbunden werden kann. Alle Tresore werden mit Montagmaterial geliefert, um die Tresore sicher verankern zu können. Praxistipp: Der Tresor sollte möglichst mit dem stabilen Sandwich-Boden des Fahrzeuges verschraubt werden, sodass ein Herausbrechen unmöglich ist. Alternativ kann der Safe in Schränke oder Bodenstauflächen mit einem Polymer-Kraftklebstoff eingeklebt werden.



Standardmodelle in verschiedenen Größen und Ausführungen

ab
€ 167,50